

Gemeinde Bredenbek

Finanzausschuss

Protokoll der 10. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 10.12.2015 in Bredenbek, Gasthof Krey

Beginn: 19:35 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Anwesend:

a. stimmberechtigt:

GV Rainer Horrelt, Ausschussvorsitzender (AV)
GV Johannes Petersen (Vertretung für GV M. Bachmann)
GV Peter Böge
BAM Thorsten Ostermann (bürgerliches Ausschussmitglied)
GV Andreas Hoffmann (Protokoll)

b. nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Dr. B. Brouer (BGM)
GV J. Lablack
GV H. Wiesner
GV W. Knodel
GV S. Pede
GV T. Schwanebeck
GV C. Klahn
GV O. Decke

c. Gäste

Herr M. Carstensen, Amt Achterwehr, Kämmerer
Frau S. Christoph
Herr J. Lehmann
Herr L. Korten

d. Presse

- Keine -

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Ordnungsmäßigkeit der Einladung

AV Herr Horrelt eröffnete die Sitzung, stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses sowie die ordnungsgemäße Einladung fest und beantragte den TOP 9 „nicht öffentlich“ zu beraten.

Abstimmung: 5 Ja; - Nein; - Enthaltung

AV Herr Horrelt stellte zudem fest, dass ein turnusmäßiger Wechsel des Protokollführers angestanden hätte. Für die 10. Sitzung stellte sich GV Herr Hoffmann nochmals als Protokollführer zur Verfügung.
Bis zur nächsten Sitzung wurde um ausschussinterne Klärung gebeten.

AV Herr Horrelt stellte den Gästen die Ausschussmitglieder kurz vor.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 29.11.2015

Gegen das Protokoll vom 29.11.2015 ergaben sich keine Einwände.

Abstimmung: 3 Ja; - Nein; 2 Enthaltung

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters und des Ausschussvorsitzenden

AV Herr Horrelt hatte keine Punkte außerhalb der TO.
BGM Herr Dr. Brouer hatte keine Punkte außerhalb der TO.

TOP 4 Einwohnerinnen und Einwohner fragen

GV Herr Hoffmann erfragte den Sachstand zum Termin KITa Besprechung mit Projektleitung
BGM Herr Dr. Brouer hakt nach, da die Projektleitung bisher nicht der „Bringschuld“ nachgekommen ist.

GV Herr Schwanebeck gab zur Kenntnis, dass die Sitzung RaiBa (09.12.2015) auf Grund kurzfristiger Abwesenheit von Herrn Grönning vertagt wurde. Ein neuer Termin wird umgehend abgestimmt und den Teilnehmern bekannt gegeben.

BGM Dr. Brouer teilte kurz den Sachstand aus den Sitzungen im Amt (BA und FA) mit, nämlich dass

- Keine weiteren Planungen hinsichtlich Flüchtlingsunterbringung in Gaststätten stattfinden
- Planung für evtl. Neubau in Jägerslust vorgenommen werden
- die GV den Gasthof Krey für die Gemeinde erhalten möchte und
- mögliche Errichtung von Schnellbauhäusern auf dem Scheunengelände (Krey) in Betracht kommen würde. Konkrete Planungen laufen z.Zt. aber nicht

TOP 5 2. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung

AV Herr Horrelt erläuterte, dass die Satzung zeitgemäß angepasst werden musste.
Dieses wurde vom Amt, Herrn Kock, vorbereitet, lag den Ausschussmitgliedern vor und betrifft die § 2 und § 4 (u.a. abrechenbare Fraktionssitzungen)
Da dieser Punkt in der vorhergehenden 9. Sitzung schon diskutiert, wegen fehlender Unterlage aber vertagt wurde, erfolgte keine weitere Aussprache.

Beschlussvorschlag: *Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 2. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung in der vorliegenden Ausfertigung zu verabschieden.*

Abstimmung: 5 Ja; - Nein; - Enthaltung

TOP 6 Anpassung bzw. Neuabschluss Kindertagesvermittlung

AV Herr Horrelt stellte kurze den jedem Ausschussmitglied vorliegenden Vermerk der Kämmerlei vom 14.10.2015 TOP zum Thema vor.

BAM Herr Ostermann erfragte die derzeitigen Vertragspartner:

Diese sind nach Auskunft von Herrn Carstensen: Diakonie und Gemeinde,

GV Herr Hoffmann wollte die genaue Leistungserbringung der Diakonie wissen, da eine ca. 25%ige Erhöhung der Umlage erfolgen soll.

Herr Carstensen teilte mit, dass die Diakonie Vermittlung, Ausbildung sowie Beratung bietet und Ansprechstelle für Tagesmütter ist, eine Kraft der Diakonie ist einmal in der Woche im Amt tätig.

BGM Dr. Brouer ergänzt, dass der Grundsatz „Bezahlung nur bei Leistung“ auch hier gelte.

Frau Brandt (Diakonie) wird gebeten, eine Leistungsaufstellung „Bredenbek“ zu erstellen und spätestens zur GV am 17.12.2015 vorzulegen.

Beschlussvorschlag / Abstimmung: keine

TOP 7 Vorstellung und Beratung Haushalt 2016

AV Herr Horrelt übergab das Wort an Herrn Carstensen, Amt Achterwehr, Kämmerlei.

Herr Carstensen erläuterte die anzupassenden HH-Ansätze der vorliegenden Übersicht vom 03.12.2015:

- Die HH-Disziplin des Schulleiters Herr Reimer wurde hervorgehoben
- Anpassung Schule auf Grund einzustellenden SchulsekretärIn
- Einbeziehung Planungskosten Sporthalle (es wurde erwogen, direkt Firmen mit der Angebotsabgabe aufzufordern, um die Kosten gering zu halten)
- Beschulungskosten wurden neu verplant, da Schulsystem geändert wurde
- Feuerwehrbedarf auf Grund gesetzlicher Vorgaben Atemschutz angepasst
- Beschaffung Einsatzhelme wird nach 2017 geschoben wegen Integration Digitalfunk
- Unterhaltung Sportplatzanlagen wieder auf Normalniveau (2x Grundpflege durch Firma wird nach Rücksprache zw. GA und BGM zielgerichtet beauftragt)
- Betriebskosten KiTa sollen zukünftig 2x p.a. geprüft werden, um auf aktuellen Bedarf / Auslastung zeitnah reagieren zu können
- KiTa Gebühren für Eltern sollten weiterhin bei 1/3 der Kosten liegen
- Anpassung Gemeindestraßen ausgesetzt, aber in Teilbereichen zukünftig großer Bedarf (Kronsbürger Redder (Gut), Wakendorfer Weg), es liegen aber keine bauseitigen Detailplanungen vor
- Anstieg der Amtsumlage auf 18,7% (vormals 14,5%), da in den Vorjahren aus abzubauenen Rücklagen gewirtschaftet wurde
- Anpassung der Hebesätze für Grundsteuer A+B sowie Gewerbesteuer auf Nivellierungssätze des Landes, um Fördermöglichkeiten erhalten zu können (zukünftige Anpassung der Nivellierungssätze durch das Land soll nicht mehr jährlich erfolgen)
- Im Ergebnisplan wurde das Minus von 306.600,-€ von Abschreibungen und Straßenbau sowie Investitionen produziert

GV Herr Böge schlug vor, die Plansumme Spielplätze auf 10.000,-€ anzuheben, da KiTa noch Geräte nach Umbau fehlen. (Zustimmung aller Ausschussmitglieder)

AV Herr Horrelt mahnte diesbezüglich aber eine starke HH-Disziplin an

GV Herr Wiesner ergänzte dazu, dass im Frühjahr nach Fertigstellung der Baumaßnahme eine Begehung mit SA wegen Platz für Spielgeräte geplant ist.
BGM Herr Dr. Brouer gab zur Kenntnis, dass die maximale Auslastung der KiTa angestrebt sein muss. Hier wird sein Augenmerk drauf liegen.

Herr Carstensen passt die besprochenen Daten an und sendet zeitnah die aktuellen Unterlagen zur nächsten GV zu

AV Herr Horrelt dankte Herrn Carstensen für die Vorbereitung und die ausführlichen Erläuterungen

Beschlussvorschlag: *Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der vorgelegten HH-Satzung zuzustimmen, sowie den HH-Plan zu genehmigen und zu verabschieden.*

Abstimmung: 5 Ja; - Nein; - Enthaltung

TOP 8 Verschiedenes

AV Herr Horrelt fragte zum Sachstand RIS (Rats-Informationssystem)

Herr Carstensen berichtete, dass im Amtshaushalt Gelder eingestellt wurden und mit ersten Entscheidungen Mitte 2016 zu rechnen sei.

Herr Böge erfragte den Sachstand „Nestschaukel“ Spielplatz

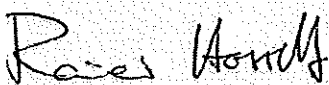
Er legte 2 Angebote vor, jeweils incl. Steuer aber ohne Montage. Ein Angebot von 1632,-€ gilt aber nur noch bis 31.12.2015. Danach regulärer Preis 3442,-€

Es schloss sich ein kurzer Informationsaustausch über mögliche Instandsetzung / Gewährleistung sowie Preis/ Leistungsverhältnisse an.

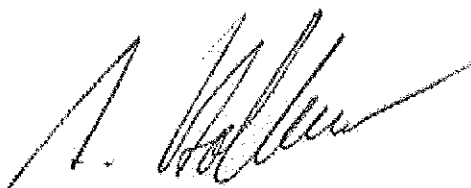
Es werden weitere Informationen bis zur GV eingeholt, um evtl. eine Auftragsvergabe zu den günstigen Konditionen in 2015 zu realisieren.

In jedem Fall kommt kostenmäßig der Aufbau noch hinzu.

Herr Horrelt bedankte sich bei den Teilnehmern an der öffentlichen Sitzung und beendet diese um 21:05 Uhr.



Vorsitzender



Protokollführer